

NvK an Jakob von Thun, Pfleger zu Gufidaun.¹⁾ Er fordert ihn auf, den Hochstiftsbauern Hans vom Holzzerhof zu Saubach nicht weiter mit unbegründeten Vogteiforderungen zu bebelligen. Bereits vor zwei Jahren habe sich die fragliche Forderung von zwei Star Futter bzw. 20 Kreuzern nicht im Urbar nachweisen lassen, woraufhin dem Bauern die bereits gezahlte Abgabe erstattet worden sei. Nun habe jedoch Heinrich, der Amtmann des Jakob von Thun zu Klausen, diese Forderung erneut erhoben.

Entwurf: BRIXEN, DA, HRR If. 300^r Nr. 893. Überschrift: Jacoben Tünner, phleger zu Gufidaun.

Druck: Hausmann, Brixner Briefbuch 131 Nr. 162.

Edler, besonderlieber. Uns hat fürbracht Hanns²⁾, unser pawmann zumm Holczer zu Sawpach, wie du von im als von desselben unsers guts wegen zumm Holczer zway ster futer vogtley auf Gufidawn vor zwain jaren ervordert habst und hab dafür xx gr. geben müssen, darinn er sich hat beswert daucht, wann er mainet, des nicht schuldig sein, als sich das dann in dem urbarpuch beweist hab, wann die vogtley darinn nicht funden sey, darumb im die zwainzig kreuczer widergegeben sein und ist ũncz her von solher vogtley wegen unbekummert blieben. Und nu Hainrice, dein amptmann zu Clausen, von im von dem vergangen und diesem hewrigen jaren vier ster futer ervordert und maint, in darumb zu phenndten. Begern wir an dich, du wellest den benanten Hannsen von sölher vogtley wegen unbekummert lassen und schaffen nicht bekum- 10 mert werden und uns kain newung oder vogtley auf das obgenante unser gut machen, nachdem und sich in dem urbarpuch, darauf du dich dann vormals selbs geczogen hast, nicht hat beweisen mügen, daz er der schuldig sey zu geben, darumb im auch dann die benanten xx gr. wider sindt gegeben. Das kumbt uns von dir zu sunder gutem gevallen. Geben zu Brichsen an suntag nach sand Dyonisien tag anno etc. lvi^{to}. 15

2 als: *folgt gestr.* uns | desselben: *folgt gestr.* guts. 3 Gufidawn: *folgt gestr.* jëriglich. | habst: *folgt gestr.* und er maint des nicht schuldig zu sein und. 4 sich: *ü.d.Z.* 5 das: *ü.d.Z.* | dem: *korr. aus der.* | urbarpuch: *folgt gestr.* s. 6 die: *ü.d.Z. statt gestr.* sein. 7 nu: *folgt gestr.* aber. | amptmann: *folgt gestr.* die zway ster futer von solher. 8 Clausen: *folgt gestr.* h. | dem – und: *a.R. hinzugefügt, davor gestr.* und. | jaren: *folgt gestr.* ervordert aber zway 11 gut: *folgt gestr.* nicht machen. 12 sich: *folgt gestr.* das. | urbarpuch: *folgt gestr.* nicht beweisen hat mü. 13 nicht – geben: *a.R. eingefügt.* | auch: *ü.d.Z.* 14 benanten: *ü.d.Z.* | sunder: *ü.d.Z.*

1) Zu ihm vgl. oben Nr. 4770.

2) Vielleicht Hans von Kafrill; s.o. Nr. 3039.